

**Informationen der Erziehungsberechtigten
Übergang in Klassenstufe 7
Schullaufbahnentscheidung der Sorgeberechtigten**

zum Schuljahr 2024/2025

Anlage 2

Name des Kindes _____

geb. am/Geburtsort _____

abgebende Schule/Klasse _____

Unser Kind erhielt durch die Zeugniskonferenz die **Schullaufbahnpfehlung**

- für den Bildungsgang, der zur Berufsreife und zur Mittleren Reife führt
- für den Bildungsgang, der zur Allgemeinen Hochschulreife führt

Wir **melden** unser Kind **an** für

- den Regionalen Schulteil
- den Gymnasialen Schulteil

- Unser Kind nimmt am Unterricht in **evangelischer Religion** teil.
- Wir melden unser Kind vom Unterricht ev. Religion ab.
Stattdessen wird der Unterricht im Fach **Philosophieren mit Kindern** besucht.

Anmeldung für die zweite Fremdsprache

Gymnasialer Schulteil

- Französisch
- Russisch

Regionaler Schulteil

Russisch im Wahlpflichtbereich

- Ja
- nein

Bemerkungen

Datum, Unterschrift der Sorgeberechtigten

Rückseite bitte nur bei Anmeldung am gymnasialen Schulteil ausfüllen

**Verbundene Regionale Schule und
Gymnasium „David Franck“ Sternberg**

Seestr. 1 a, 19406 Sternberg
☎ 03847 435340, ✉ sekretariat@kgs-sternberg.de

Anlage 1

**Anmeldung zum Besuch der Jahrgangsstufe 7 an einem Gymnasium/einer Gesamtschule
zum Schuljahr 2024/2025**

Schülerin/Schüler: _____
Name, Vorname

Geburtsdatum: _____

Wohnanschrift: _____

Oben genannte(r) Schülerin/Schüler wird an folgender Schule angemeldet:

1. - siehe oben - _____

2.* _____
(für den Fall einer Kapazitätsüberschreitung)

Oben genannte(r) Schülerin/Schüler wird an folgender Schule in freier Trägerschaft
angemeldet:

Name der Schule/Ort

Bestätigung der Schule in freier Trägerschaft

Ort, Datum

Unterschrift des/der Sorgeberechtigten

Der Anmeldung wird eine Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses beigelegt.

* Sofern an der unter 1 genannten Schule die gesetzlich vorgeschriebenen Schülermindestzahlen nicht erreicht werden, erfolgt die Zuweisung an eine andere Schule durch das Schulamt (§ 45 Abs. 4 und 5 SchulG M-V)

Eine weitere Schule ist ersatzweise gem. § 2 Abs. 2 Schulpflichtverordnung für den Fall zu benennen, dass ausnahmsweise im Einzelfall die Aufnahmekapazität der gewünschten Schule eine Beschulung des Kindes nicht zulässt. Ist für mehrere Schulen mit dem gleichen Bildungsgang ein gemeinsamer Einzugsbereich gebildet, so besteht gem. § 45 Abs. 1 Satz 2 SchulG M-V Anspruch auf Aufnahme in eine dieser Schulen nach Wahl der Erziehungsberechtigten.

Verbundene Regionale Schule und Gymnasium „David-Franck“

Seestraße 1a
19406 Sternberg
☎ 03847 435340
✉ sekretariat@kgs-sternberg.de



ERKLÄRUNG ZUR SORGBERECHTIGUNG

Schülerin/Schüler: _____

Name der Mutter	_____
Anschrift	_____
	Straße

	Plz, Ort
Telefon	_____
sorgeberechtigt:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Name des Vater	_____
Anschrift	_____
	Straße

	Plz, Ort
Telefon	_____
sorgeberechtigt:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Sollte nur ein Elternteil sorgeberechtigt sein, ist dieses durch die Vorlage der gerichtlichen Entscheidung bzw. eines Nachweises vom Jugendamt vorzulegen.

Bei getrennt lebenden/geschiedenen Eltern:

Das Kind lebt bei

der Mutter

dem Vater

Bei späteren Änderungen ist es Pflicht der Sorgeberechtigten, die Schule zu informieren.

In Dingen des täglichen Lebens entscheidet derjenige, bei dem das Kind das Aufenthaltsbestimmungsrecht hat.

Bei Entscheidungen, die die Entwicklung des Kindes beeinflussen (z. B. Schullaufbahn), ist das Einverständnis beider Sorgeberechtigten erforderlich.

Ort, Datum

Unterschrift der Mutter

Unterschrift des Vaters

ERKLÄRUNG ZUR VERÖFFENTLICHUNG VON FOTOS

Name der Schule Verbundene Regionale Schule und Gymnasium "David Franck" Sternberg

Name der Schülerin/des Schülers _____ Klasse _____

**Genehmigung zur Veröffentlichung von Fotos (Klassen-, Gruppen- oder Einzelfotos),
auf denen Schülerinnen oder Schülern unserer Schule abgebildet sind**

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

unsere Schule ist bemüht, ihre Aktivitäten nach außen zu dokumentieren und die Öffentlichkeit über ihre Arbeit zu informieren. Dazu gehört mitunter auch die Veröffentlichung von Klassen-, Gruppen- oder Einzelfotos (z. B. von Arbeitsgemeinschaften, Projekten, Ausflügen, Sportveranstaltungen oder von Schülerinnen und Schülern, die herausragende Leistungen vollbracht haben).

Durch den Gesetzgeber ist festgelegt, dass jede Person ein Recht auf das eigene Bild besitzt, wenn dieses veröffentlicht werden soll. Die Schule kann somit nicht ohne weitere Regelungen Fotos von Gruppen oder Einzelpersonen veröffentlichen. Dazu bedarf es einer schriftlichen Genehmigung der abgebildeten Personen, bei Kindern der Genehmigung durch die Erziehungsberechtigten.

Wir bitten Sie, uns die Genehmigung zur Veröffentlichung von Fotos von Schülerinnen oder Schülern unserer Schule zu erteilen. Wir werden selbstverständlich streng darauf achten, dass nur Fotos veröffentlicht werden, die nicht diskriminierend oder in anderer Art und Weise negativ für den Einzelnen sind.

Veröffentlichungen sind geplant (Zutreffendes ist angekreuzt):

- in Druckwerken (Zeitungen, Zeitschriften, Schuljahrbuch, Schulchronik u. ä.),
- in einem passwortgeschützten Bereich der Schulhomepage und/oder im Intranet der Schule (das lediglich über die schulinternen Rechner zugänglich ist),
- im Internet über die Schulhomepage,
- als Aushang in der Schule _____

Die Zustimmung ist (auch in Teilen) widerrufbar, allerdings nicht rückwirkend. Sie muss schriftlich erfolgen.

Die Zustimmung ist freiwillig. Aus der Verweigerung der Zustimmung oder aus ihrem Widerruf entstehen keine Nachteile.

Mit freundlichen Grüßen

Sternberg, 18.01.2024

Ort, Datum

P. Langgipf

Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters

Erklärung

Ich / Wir stimme/n der Veröffentlichung von Fotos, auf denen ich abgebildet bin // mein/unser Kind abgebildet ist, in dem oben näher bestimmten und angekreuzten Umfang

zu nicht zu. (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Ort, Datum

Unterschrift der Schülerin / des Schülers

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten
(nur bei minderjährigen Betroffenen)

UMFRAGE ZUR DIGITALISIERUNG

Schülerin/Schüler: _____

Umfrage zur Mediennutzungsmöglichkeit und Digitalisierung

Mehrere Kreuze pro Bereich möglich

Arbeitsplatz		Geräte Einzelnutzung des Kindes		Geräte, die mit mehreren Personen im Haushalt geteilt werden müssen (nicht, wenn Einzelnutzung)	Internetzugang	
Art	ankreuzen	Art	ankreuzen	ankreuzen	Art	ankreuzen
Einzel- arbeitsplatz im eigenem Zimmer		Smartphone			Funk, begrenzt Datenvolumen	
Einzel- arbeitsplatz Geschwister- zimmer		Tablet			Funk, freies Datenvolumen	
Arbeitsplatz elterliche Räume		Notebook			DSL/Festnetz	
Sonstige:		Desktop-PC				